

# Nationales Lawinenbulletin Nr. 48

für Stephanstag, 26. Dezember 2010

Ausgabezeitpunkt 25.12.2010, 17:00 Uhr

## *Triebschneeanisammlungen sind die Hauptgefahr*

### Allgemeines

Am Weihnachtstag war es bedeckt und zeitweise schneite es schwach. Der Wind aus nördlichen Richtungen blies allgemein schwach bis mässig, im Simplongebiet, im nördlichen Tessin und im Oberengadin auch stark. Vor allem in Kamm- und Passlagen wurde dort Schnee verfrachtet. Die Mittagstemperaturen lagen auf 2000 m zwischen minus 13 Grad im Norden und minus 5 Grad im Süden.

Die grossen Neuschneemengen in den südlichen Gebieten stabilisieren sich. In den übrigen Gebieten wurden alte Triebschneeanisammlungen von lockerem Neuschnee überschneit. Gebietsweise sind diese leicht auslösbar, weil sie auf einem kantig aufgebauten, lockeren Altschnee liegen. Dies trifft besonders für die zentralen und südlichen Gebiete des Wallis zu. An der Schneeoberfläche liegt in allen Gebieten verfrachtbarer Schnee.

### Kurzfristige Entwicklung

Am Stephanstag Vormittag wird es im Westen zunehmend sonnig, sonst ist es stark bewölkt. Ganz im Osten fallen die letzten Schneeflocken. Am Nachmittag klart es überall auf. Die Mittagstemperaturen liegen auf 2000 m bei minus 13 Grad im Norden und minus 10 Grad im Süden. Die Bise bläst besonders am westlichen Alpennordhang auch in mittleren Höhenlagen stark. In der Höhe bläst der Nordostwind in den westlichen Gebieten stark, im Osten und im Süden meist mässig.

### Vorhersage der Lawinengefahr für Stephanstag

Westlicher und zentraler Alpennordhang ohne die Voralpen östlich von Thun; Wallis ohne die Gebiete Trient, Ovronnaz, Montana und Lötschental; Tessin; Mittelbünden; Oberengadin; Calancatal; Misox; Bergell; Puschlav:

#### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Die Gefahrenstellen befinden sich vor allem an Triebschneehängen aller Expositionen. In den betreffenden Gebieten des westlichen Alpennordhanges liegen sie oberhalb von etwa 1600 m, sonst oberhalb von etwa 2000 m. Frische Triebschneeanisammlungen können durch einzelne Personen leicht ausgelöst werden. Sie sollten gemieden werden. Unter dem Neu- und frischen Triebschnee liegen ältere Triebschneesichten, die besonders im zentralen und südlichen Wallis leicht auslösbar sind. Diese sind nicht mehr sichtbar, liegen aber meist in Rinnen, Mulden oder an Geländeknicken. Auch in den anderen Gebieten können stellenweise oberflächlich abgleitende Lawinen tiefer in die Altschneedecke reissen und mittlere Ausmasse annehmen. In allen Gebieten dieser Gefahrenstufe verlangen Touren und Variantenabfahrten Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Voralpen östlich von Thun; östlicher Alpennordhang; Nordbünden; Unterengadin; Münstertal; Gebiete Trient, Ovronnaz, Montana und Lötschental:

#### *Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen befinden sich an Steilhängen aller Expositionen. In den betreffenden Teilen der Voralpen und am östlichen Alpennordhang liegen sie oberhalb von rund 1600 m, in den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe oberhalb von etwa 2000 m. Die Gefahr geht vor allem von älteren Triebschneeanisammlungen aus, die meist in Rinnen, Mulden und an Geländekanten liegen. Sie sind überschneit und deshalb nur schwer zu beurteilen. Zudem sollten frische Triebschneeanisammlungen vorsichtig beurteilt werden.

### Tendenz für Montag und Dienstag

Nach einer klaren Nacht ist es am Montag recht sonnig. In der Nacht auf Dienstag nimmt die Bewölkung im Westen, tagsüber dann auch im Osten zu. Im Süden bleibt es recht sonnig. Es wird deutlich wärmer. Die Lawinengefahr nimmt nur langsam ab.

#### Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.

(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

**Internet:** <http://www.slf.ch>

**WAP:** [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)

**Teletext:** Seite 782 (SF DRS)

**Telephon:** 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

**Rückmeldungen:**

Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

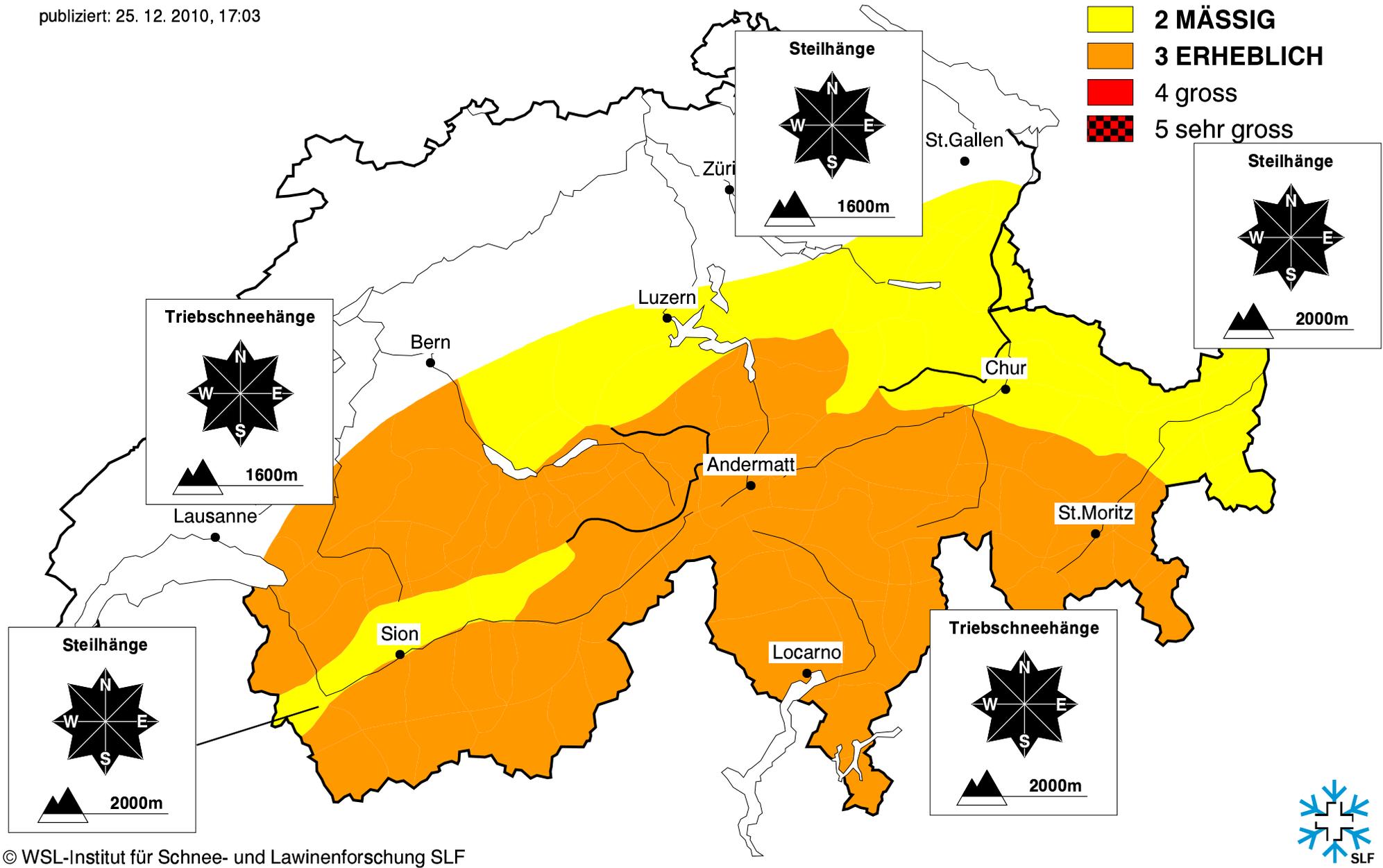
# Vorhersage der Lawinengefahr

für Sonntag, 26. Dezember 2010

publiziert: 25. 12. 2010, 17:03

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Sonntag, 26. Dezember 2010

publiziert: 26. 12. 2010, 07:40

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

